



17.10.2013 - 09:10 Uhr

Vorsicht Herbst: TCS macht auf mögliche Gefahren aufmerksam

Bern (ots) -

Nebel, sinkende Temperaturen, Laub und kürzer werdende Tage sind untrügliche Herbstboten. Um diese Jahreszeit sicher zu überbrücken, empfiehlt der TCS, einige Verhaltensregeln zu beachten. Damit lassen sich Gefahren vermeiden und gelassen dem Winter entgegenfahren.

Die ersten Nebelbänke sind da. Kürzere Tage und sinkende Temperaturen kündigen wie jedes Jahr die Herbstsaison an. Um Ärgernisse zu vermeiden, lohnt es sich folgende TCS-Tipps zu beachten.

Gute Sicht

Ist die Windschutzscheibe verschmutzt, werden Fahrzeuglenkende durch die tiefstehende Sonne noch mehr geblendet. Sie ist daher regelmässig innen und aussen mit einem geeigneten Produkt, z.B. mit einem Fensterputzmittel, zu reinigen. Im Herbst sind auch saubere Scheibenwischer in gutem Zustand besonders wichtig - sie können mit einem Geschirrspülmittel gereinigt werden.

Die Sichtverhältnisse werden im Herbst schlechter; entsprechend gilt es das Fahrverhalten der Dunkelheit und dem Strassenzustand anzupassen. Vorsichtiges, vorausschauendes Fahren kann schwere Unfälle verhindern, vor allem auf glitschigen Strassen. Die Schleudergefahr wird grösser und der Bremsweg wird länger. In der Dämmerung ist das Abblendlicht einzuschalten, um besser sehen und gesehen zu werden. Am Morgen und Abend tritt häufig Nebel auf. Sinkt die Sichtweite unter 50 Meter, sind die Nebelschlusslichter einzuschalten.

Achtung Wild

In Waldpartien ist - vor allem beim Eindunkeln - doppelte Vorsicht angebracht. Wildtiere können plötzlich auf die Strasse rennen. Geschwindigkeit anpassen, den Strassenrand und die angrenzenden Felder im Auge behalten und die Bremsbereitschaft erhöhen, um schneller reagieren zu können. Werden Tiere auf der Strasse oder in der Nähe gesichtet ist abzublenden; intensives Licht irritiert sie. Mit Hupsignalen lassen sie sich verscheuchen.

Ein Wildunfall ist unverzüglich zu melden. Sich nicht einem verletzten Tier nähern, sondern die Polizei benachrichtigen, die einen Wildhüter, Jäger oder Veterinär aufbieten wird.

Winterreifen von Oktober bis Ostern

Bei tieferen Temperaturen und vor den ersten Schneeflocken sind Winterreifen angezeigt. Die Faustregel O bis O besagt, dass man von Oktober bis Ostern mit Winterreifen unterwegs sein sollte. Beträgt die Profiltiefe weniger als 4 Millimeter, empfiehlt der TCS neue Winterreifen. Beim Reifenwechsel ist auf Folgendes zu achten: unzureichender Reifendruck steigert den Verschleiss und beeinträchtigt das Fahrverhalten. Ein zu niedriger Reifendruck wirkt sich nicht nur negativ auf Brems- und Ausweichmanöver aus, sondern erhöht auch den Treibstoffverbrauch (bis zu 0,3 l/100 km). Der TCS empfiehlt daher, den Reifendruck mindestens bei jeder zweiten Betankung zu prüfen (bei kalten Pneus). Der richtige Reifendruck findet sich in der Betriebsanleitung und bei vielen Modellen auch auf dem Tankdeckel, im Türrahmen oder im Handschuhfach.

Weiter ist der TCS-Ratgeber "Winterreifen 2013" eine wichtige Entscheidungshilfe. Er kann über die Webseite bestellt, oder bei den Technischen Zentren des TCS bezogen werden. Zudem sind die Reifentest-Resultate ebenfalls auch über die TCS-App abrufbar, welche dank Suchfunktion, Reifenvergleich und FAQ die geeigneten Reifen verschiedener Grössen für die kommende Jahreszeit einfach und schnell anzeigt. Die Ergebnisse der TCS-Tests finden sich auch mit der Internetadresse www.pneus.tcs.ch.

Hinweis: Falls Sie in Not geraten und die Hilfe der Patrouille TCS benötigen, rufen Sie die Nummer 0800 140 140 an.

Kontakt:

Stephan Müller, Mediensprecher TCS, 058 827 34 41, 079 302 16 36,

stephan.mueller@tcs.ch

Die TCS-Bilder sind auf Flickr -
www.flickr.com/photos/touring_club/collections.

Die TCS-Videos sind auf Youtube - www.youtube.com/tcs.

Die detaillierten Ergebnisse sind im Internet unter www.presetcs.ch
abrufbar.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100745498> abgerufen werden.